

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Elektrotechnik, Professur für Elektrische Energiesysteme (Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Schulz), ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
39 Stunden wöchentlich)**

befristet bis zum 31.07.2027 zu besetzen.

Die zu besetzende Stelle ist Teil des Forschungsprojekts BeHyPSy – B4 Innovative Hydrogen Propulsion System. Im Teilprojekt „Auslegung und Schutz Betrachtung elektrischer Energiesysteme in Multistrang-Antrieben“ werden Energiesystem-Architekturen hybrid-elektrischer Antriebsstränge mit Brennstoffzellen für Luftsportgeräte erforscht. Ziel ist die Integration und Demonstration der Antriebstechnologie in einem Ultraleicht-Flugzeug.

Schwerpunkte der Professur für Elektrische Energiesysteme sind die Entwicklung, Simulation und Regelung innovativer stationärer und mobiler elektrischer Energiesysteme, die Netzintegration dezentraler Erzeugungsanlagen und Energiespeicher sowie optimierte Erzeugungs- und Verteilstrukturen für dezentrale Energiesysteme.

Aufgabengebiet:

- Analyse und Entwicklung neuartiger Bordnetze und Bordnetzkomponenten hybrid-elektrischer Antriebsstränge mit Brennstoffzellen
- Untersuchung von Komponenten, Systemen und Technologiedemonstratoren in Labor- und Feldtests
- Erstellung von und Mitwirkung an wissenschaftlichen Publikationen
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Promotion oder Habilitation)
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit mindestens gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (univ.), Master) der Fachrichtungen Elektrotechnik, Elektro- und Informationstechnik, elektrische Energietechnik oder verwandter Fachrichtungen

Darüber hinaus erwünscht:

- Deutsch- sowie Fremdsprachenkenntnisse in Englisch mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht
- Fähigkeit zum selbstständigen, strukturierten und organisierten Arbeiten

- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Gute Kenntnisse auf dem Gebiet der elektrischen Energiesysteme
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Leistungselektronik, elektrischen Maschinen, Regelungstechnik und Brennstoffzellen
- Softwarekenntnisse in MATLAB/Simulink und Schaltungssimulationen
- Kenntnisse in hardwarenaher Programmierung eingebetteter Systeme
- Erfahrungen mit Echtzeit- und Hardware-in-the-Loop Simulationssystemen
- Ausgeprägtes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten

Was für Sie zählt:

- Hervorragende technische Ausstattung sowie ein exzellentes wissenschaftliches Arbeitsumfeld in einer interdisziplinären Forschergruppe
- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Schulz, Tel.: 040/6541-2757 oder per E-Mail: detlef.schulz@hsu-hh.de. Alternativ können Sie sich gerne für Fragen zum Projekt an Herrn Lukas Baum (lukas.baum@hsu-hh.de) wenden.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 13. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität und zur Professur finden Sie unter:

www.hsu-hh.de und www.hsu-hh.de/ees.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **ET-2324**, bis **zum 09.01.2025** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

